



## Detailansicht des Registereintrags

### dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH

Aktuell seit 24.03.2026 16:46:47

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

<b>Registernummer:</b>	R007655
<b>Ersteintrag:</b>	22.10.2025
<b>Letzte Änderung:</b>	24.03.2026
<b>Letzte Jahresaktualisierung:</b>	–
<b>Tätigkeitskategorie:</b>	Sonstiges Unternehmen
<b>Kontaktdaten:</b>	Adresse: Mittelweg 38 20148 Hamburg Deutschland  Telefonnummer: +494041130 E-Mail-Adressen: info@dpa.com Webseiten: <a href="http://www.dpa.com">www.dpa.com</a>
<b>Hauptstadtrepräsentanz:</b>	Rudi-Dutschke-Str. 2 10969 Berlin  Telefonnummer: +493028520 E-Mail-Adresse: info@dpa.com
<b>Hauptfinanzierungsquellen</b> (in absteigender Reihenfolge):	
Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24	
Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen	

## **Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0 Euro

## **Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:**

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

0,00

## **Vertretungsberechtigte Person(en):**

### **1. Peter Kropsch**

Funktion: Vorsitzender der Geschäftsführung (CEO)

### **2. Andreas Schmidt**

Funktion: Geschäftsführer (CFO)

### **3. Christopher Höpfner**

Funktion: Leiter Vertrieb und Marketing (CRO)

## **Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (1):**

### **1. Raabe Sebastian**

## **Mitgliedschaften (6):**

1. Europäische Allianz der Nachrichtenagenturen (EANA)
2. MINDS International e.V.
3. International News Media Association (INMA)
4. European Fact-Checking Standards Network (EFCSN)
5. International Fact-Checking Network (IFCN)
6. News Media Coalition Ltd. (NMC)

## **Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche**

---

### **Interessen- und Vorhabenbereiche (25):**

Arbeitsrecht/Arbeitsbedingungen; Auswärtige Kultur- und Bildungspolitik; Sonstiges im Bereich "Bildung und Erziehung"; EU-Gesetzgebung; Sonstiges im Bereich "Gesellschaftspolitik und soziale Gruppen"; Sonstiges im Bereich "Gesundheit"; Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe; Cybersicherheit; Terrorismusbekämpfung; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Datenschutz und Informationssicherheit; Digitalisierung; Internetpolitik; Kommunikations- und Informationstechnik; Massenmedien; Meinungs- und Pressefreiheit; Urheberrecht; Werbung; Sonstiges im Bereich "Medien, Kommunikation und Informationstechnik"; Verwaltungstransparenz /Open Government; Bundeswehrangelegenheiten; Verteidigungspolitik; Sonstiges im Bereich "Verteidigung"; Verbraucherschutz; Wettbewerbsrecht

**Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.**

### **Beschreibung der Tätigkeit:**

Die dpa Deutsche Presse-Agentur GmbH gehört zu den großen, unabhängigen und international tätigen Nachrichtenagenturen und unterhält mehr als 50 Standorte in Deutschland und über 80 Korrespondentenbüros in aller Welt. Wir sind überzeugt: Eine aufgeklärte demokratische Gesellschaft benötigt geprüfte Informationen, um zu guten, faktenbasierten Entscheidungen zu kommen. Dafür braucht es eine unabhängige Nachrichtenagentur. 1949 wurde dpa als Gemeinschaftsunternehmen der deutschen Medien gegründet. Mehr als 170 Gesellschafter garantieren die im dpa-Gesellschaftsvertrag festgelegte Unabhängigkeit der Agentur. Die dpa berichtet strikt überparteilich. Wir sind den Fakten verpflichtet, aber keiner politischen Richtung, keiner Religion oder Kultur, keiner Partei, keinem Unternehmen oder sonstigen Gruppierungen.

Aufgabe der Interessenvertretung im engeren Sinn ist es, im Dialog mit der Politik diese wichtige Aufgabe zukunftssicher zu gestalten, um für dieses Anliegen die notwendigen Rahmenbedingungen zu schaffen. Medien genießen den besonderen Schutz unserer Verfassung, doch es braucht sinnvolle ergänzende Regelungen, um faire und sichere Bedingungen dafür zu schaffen. Wir vertreten in diesen Fragen die Sicht der Praxis und setzen auf den Austausch mit politischen Akteuren zu diesen für die Gesellschaft fundamentalen Themen. Dazu suchen wir – strikt getrennt von aller redaktioneller Tätigkeit – den Austausch mit Parlamentariern, aber auch Vertretern der Bundesregierung im Rahmen von Gesprächsterminen und Besuchen sowie durch die Teilnahme an Veranstaltungen, die für uns entscheidende Themen behandeln.

## Konkrete Regelungsvorhaben (1)

---

### 1. Umsetzung des EU AI Acts in nationales Recht

#### **Beschreibung:**

Die (Weiter)Entwicklung und der Einsatz von Künstlicher Intelligenz betrifft Medienunternehmen, und besonders Nachrichtenagenturen in vielfältiger Weise in journalistischer, aber auch unternehmerischer Hinsicht. Wir wollen Regelungen, die den besonderen Aufgaben und Herausforderungen von unabhängigen Medien gerecht werden.

#### **Bundestags-Drucksachennummer:**

BT-Drs. 21/4594 (Vorgang) [alle RV hierzu]

Entwurf eines Gesetzes zur Durchführung der Verordnung (EU) 2024/1689 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Juni 2024 zur Festlegung harmonisierter Vorschriften für künstliche Intelligenz und zur Änderung der Verordnungen (EG) Nr. 300/2008, (EU) Nr. 167/2013, (EU) Nr. 168/2013, (EU) 2018/858, (EU) 2018/1139 und (EU) 2019/2144 sowie der Richtlinien 2014/90/EU, (EU) 2016/797 und (EU) 2020/1828 - (Gesetz zur Durchführung der Verordnung über künstliche Intelligenz)

#### **Interessenbereiche:**

Datenschutz und Informationssicherheit [alle RV hierzu]; Digitalisierung [alle RV hierzu]; Internetpolitik [alle RV hierzu]; Kommunikations- und Informationstechnik [alle RV hierzu]; Massenmedien [alle RV hierzu]; Meinungs- und Pressefreiheit [alle RV hierzu]; Urheberrecht [alle RV hierzu]

## Angaben zu Aufträgen (0)

---

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

## Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

### Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (3):

1. **Beauftragte der Bundesregierung für Kultur und Medien**

Deutsche Öffentliche Hand – Bund

Berlin/Bonn

**Betrag:** 190.001 bis 200.000 Euro

KI revolutioniert den Journalismus und die Mediennutzung. Ein Jahr lang hat das Projekt Wegweiser KI deshalb journalistisch arbeitende Redaktionen in Deutschland dabei unterstützt, auf diese Zeitenwende angemessen zu reagieren. Praxisnahe Trainings haben deutsche Medien fit gemacht für einen smarten Journalismus, der die Chancen der neuen Technik nutzt, aber ihre Risiken im Auge behält. Ziel war es, ein solides Basiswissen in der Breite der deutschen Medienlandschaft zu verankern. Die Teilnahme von mehr fast 500 Journalistinnen und Journalisten aus großen und kleinen Medienhäusern hat gezeigt, dass dies gelungen ist. Das Projekt bestand aus zwei Säulen: Einem Trainingsprogramm mit Online-Schulungen und einem Mentoring-Programm, in dem KI-Botschafterinnen und -botschafter ausgebildet werden. Wegweiser KI war ein gemeinsames Projekt des Deutschen Forschungszentrums für Künstliche Intelligenz (DFKI) und der dpa.

2. **Europäische Exekutivagentur für Bildung und Kultur (EACEA)**

Europäische Union

Brüssel / Belgien

**Betrag:** 90.001 bis 100.000 Euro

Das Projekt soll dazu beitragen, Desinformation wirksam einzudämmen und die Medienkompetenz vor allem der jüngeren Generation zu stärken. Ziel ist die Produktion von Social-Media-Videos für und von Jugendlichen. Wir produzieren professionelle Erklär-Videos, die auch als Lern- und Lehrmaterial angeboten werden und sich somit auch an Multiplikatoren wie Lehrkräfte und Schulen richten. Zusätzlich bekommen Interessierte aus der Gen Z die Möglichkeit, Teil einer Online-Community zu werden. In diesem virtuellen Newsroom bekommen sie in Videokonferenzen und Workshops Tipps für das Navigieren im Internet und lernen grundlegende journalistische Fähigkeiten. Das Projekt vereint Partner aus mehreren Ländern: Verificat aus Spanien, Faktabaari aus Finnland und Lie Detectors, die in Brüssel ansässig und in mehreren Ländern tätig sind. Das Projekt wird von der EU im Rahmen des Creative Europe Programms gefördert und läuft bis Ende September 2025.

3. **Generaldirektion Regionalpolitik und Stadtentwicklung der Europäischen Kommission**

Europäische Union

Brüssel / Belgien

**Betrag:** 50.001 bis 60.000 Euro

Die Kohäsionspolitik hat klare Ziele für den Förderzeitraum 2021-2027 definiert: Ein durch Innovation intelligentes Europa, ein grüneres, CO2-emissionsarmes Europa, ein stärker vernetztes Europa, ein sozialeres Europa und ein bürgernäheres Europa. Nachhaltige Herausforderungen rücken in den Fokus der Gesellschaft, insbesondere in Deutschland und seinen Nachbarländern. Im Rahmen des Projekts "EU4Regions" werden hochwertige multimediale und journalistische Informationen zur Kohäsionspolitik produziert und anschließend breit an Medien in der EU gestreut. Innerhalb von 12 Monaten wird über Interreg-Projekte aus West- und Ostdeutschland und den Nachbarländern/-regionen berichtet, um lokale Herausforderungen aufzuzeigen. Die betroffenen Länder sind Polen, die Tschechien, Österreich, die Schweiz, Frankreich, die Niederlande und Dänemark. Unser thematischer Schwerpunkt ist die Nachhaltigkeit, wobei wir Nachhaltigkeit als Ganzes verstehen.

## Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Mitgliedsbeiträge

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

**Gesamtsumme:**

0 Euro

## Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

---

Geschäftsjahr: 01/24 bis 12/24

[dpa\\_Geschäftsbericht\\_2024.pdf](#)